

Source: UnserTirol24 Date: 06.07.2016

## Pech für Bizzo

By red • Juli 6, 2016

Der Landtagsabgeordnete des Partito Democratico Roberto Bizzo fällt beim Autonomiekonvent zunehmend durch Drohungen auf. Jüngstes Beispiel: Die Makroregion Triveneto.



Quelle: Facebook/Konvent - YouTube

“ Die Region ist ein Konsument von Geldmitteln. Alle Kompetenzen sollen an die Länder gehen,

sagte Alt-Landeshauptmann Luis Durnwalder am Samstag bei der Tagung des 33er Konvents und erntete breite Zustimmung. Zahlreiche Mitglieder fordern die Abschaffung der Region.

Wolfgang Niederhofer verwies auf einen weiteren Aspekt:

“ Jeder der eine Italien-Landkarte in seiner regionalen Einteilung anguckt, liest „Trentino-Alto Adige“, was dann meistens in „Trentino-A.A.“ abgekürzt wird.

Südtirol sei somit auf der psychologischen Ebene gar nicht sichtbar. Im Gegenzug zur Abschaffung der Region fordert Ewald Rottensteiner, ebenfalls Mitglied im 33er Konvent die Stärkung der Europaregion Tirol.

### Bizzos voreiliger Kniefall

Roberto Bizzo hingegen hält verbissen an der Region fest. Seine Argumente gleichen einem unaufgeforderten Kniefall vor Rom:

“ Wer die Auflösung der Region vorschlägt und diesen Vorschlag dem römischen Parlament vorlegt, im Glauben damit eine Region für das Trentino und eine für Südtirol zu schaffen, wird enttäuscht sein. Denn die Lösung bezieht sich nicht auf zwei Regionen, sondern auf eine Makroregion Nord-Ost. Auf parlamentarischer Ebene wird man keinen anderen Ausweg finden. Vorsicht beim Spiel mit dem Feuer.

Dass es seit Monaten eine Erklärung von Luca Zaia, dem Präsidenten der Region Venetien, gibt verschweigt Bizzo. Ebenso den Beschluss gegen eine Zusammenführung zum Triveneto der Region Friaul Julisch Venezien.

Legt der Konvent also keinen „braven“ Entwurf vor, wird die Regierungspartei Partito Democratico Südtirol mit der Makroregion in die Bredouille stecken.

### Pech für Bizzo

Bizzo hat sich vor wenigen Wochen gegenüber dem Alto Adige zur Selbstbestimmung geäußert und mit seinem Austritt aus dem Konvent gedroht.

“ Wenn das der Weg ist, den der Konvent einschlägt, kann ich mein Amt auch abgeben, sagte Bizzo.

“ Dieses Thema müsse schnell vom Tisch des Konvents verschwinden.

Pech für Bizzo.

Die Selbstbestimmung wird voraussichtlich im September umfangreichen Platz im Konvent finden.

